



Bochum, 23. Mai 2019

– PRESSEMITTEILUNG –

Durchblutungsstörungen der Retina als Ursache verschiedener Augenerkrankungen

Marina Palmhof erhält Promotionsstipendium der
„Wilhelm und Günter Esser Stiftung“

Für ihre Promotionsarbeit zum Thema „Charakterisierung retinaler Ischämie im Tiermodell“ wurde die Biologin Marina Palmhof vom Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum jetzt mit einem Stipendium der „Wilhelm und Günter Esser Stiftung“ ausgezeichnet. – Dank diesem kann sie sich im nächsten halben Jahr ganz ohne finanzielle Sorgen um den Abschluss ihrer Doktorarbeit kümmern. Die Verleihung erfolgte durch den Rektor der Ruhr-Universität Prof. Dr. Axel Schölmerich und die Vorsitzende der Gesellschaft der Freunde Birgit Fischer.

Marina Palmhof untersucht in der Forschungsgruppe von PD Dr. Stephanie Joachim an der Bochumer Universitätsaugenklinik die Mangeldurchblutung der Netzhaut als Ursache von verschiedenen Augenerkrankungen wie der altersbedingten Makuladegeneration, dem Glaukom, bei okulären Gefäßverschlüssen oder der diabetischen Retinopathie. Die Prozesse, die nach einer Minderdurchblutung zum Sehverlust führen, sind vielfältig und in ihrer Entstehung und Entwicklung noch weitestgehend unbekannt. Marina Palmhof untersucht mit einer Kombination aus elektrophysiologischen und molekularbiologischen Methoden speziell die Rolle des Sehnervs bei solchen Schädigungen, die Wirkung verschiedener Wachstumsfaktoren als Therapie und die noch unbekanntesten längerfristigen Folgen einer Durchblutungsstörung auf die Sehfähigkeit. Die Ergebnisse sollen helfen, neue Therapieansätze zu entwickeln und aktuelle Behandlungsformen zu optimieren.

Die Promotionsabschluss-Stipendien der Wilhelm und Günter Esser Stiftung sollen den Promovierenden den Abschluss der Dissertation in voller Konzentration auf das Thema und ohne finanzielle Sorgen ermöglichen. Sie betreffen alle Disziplinen, werden für bis zu 6 Monate gewährt und sind mit 750 Euro pro Monat dotiert. Die Auswahl der Stipendiaten/innen erfolgt über ein Bewerbungsverfahren und die Auswahl durch eine multidisziplinär besetzte Auswahlkommission bestehend aus jungen Wissenschaftlern/innen, die von der „Ruhr-Universität Bochum Research School“ zusammengestellt wird.

**Universitätsklinikum
Knappschaftskrankenhaus Bochum GmbH**
In der Schornau 23-25
44892 Bochum
www.kk-bochum.de

Ihr Ansprechpartner:
Bianca Braunschweig M.A.
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
+49 (0)234 / 299-84033
bianca.braunschweig@kk-bochum.de